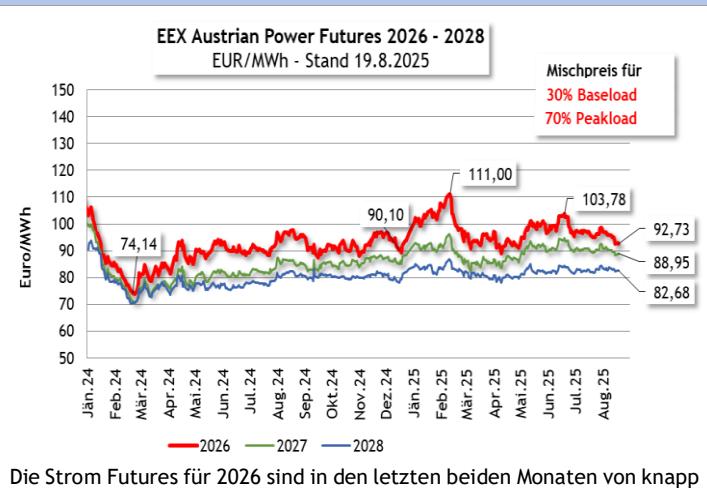


Energietag der WKOÖ am 21.10.2025 - Standortfaktor Energie: Zwischen Transformationsdruck & Wettbewerbsfähigkeit

Die energiepolitischen Rahmenbedingungen sind zu einem entscheidenden Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit unseres Standortes geworden. Hohe Energiepreise, geopolitische Unsicherheiten, internationale Wettbewerbsdynamiken und der politische Auftrag zur Transformation des Energiesystems fordern klare Antworten. Welche energiepolitischen Rahmenbedingungen braucht es, damit Unternehmen investieren, produzieren und wachsen können? Wie können Versorgungssicherheit und Klimaziele in Einklang gebracht werden, ohne an Wettbewerbsfähigkeit zu verlieren?

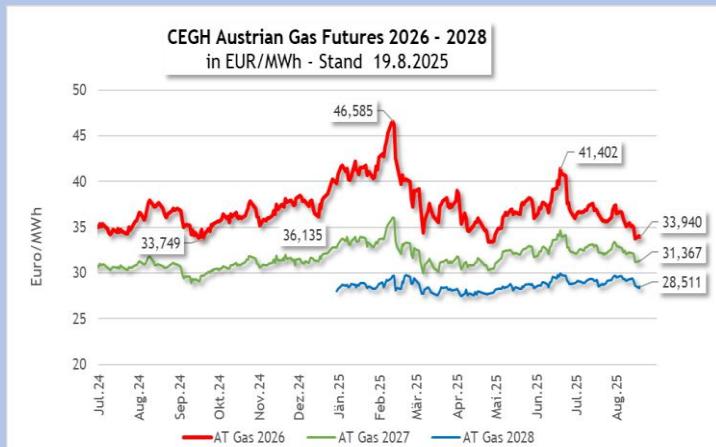
All diese Fragen stellen die oberösterreichische Wirtschaft - insbesondere die energieintensive Produktionsbetriebe - vor wachsende Herausforderungen. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer, Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus, Prof. Dr. Monika Köppl-Turyna, Direktorin EcoAustria und Mag. Johannes Benigni, CSE JBC Vienna GmbH werden diese Themen aufgreifen und Energiethemen als entscheidenden Standortfaktor ins Zentrum der Diskussion rücken.

Details und Anmeldung: <https://www.wk-events.at/wko/energietag2025>



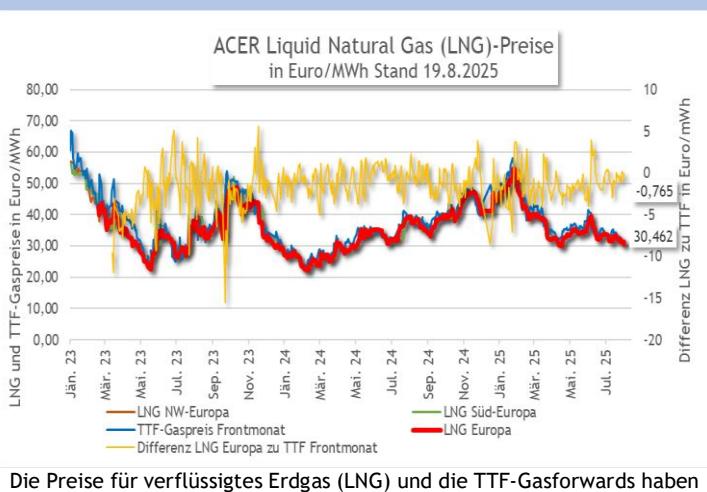
Die Strom Futures für 2026 sind in den letzten beiden Monaten von knapp 104 Euro um 10 Prozent auf aktuell 92,7 Euro/MWh gesunken. Für 2027 liegen die Futures für 30 % Grund- und 70 % Spitzenlast bei 88,9 Euro und für 2028 bei 82,7 Euro/MWh.

Stand 19.8.2025 Quelle: <https://www.eex.com/de>



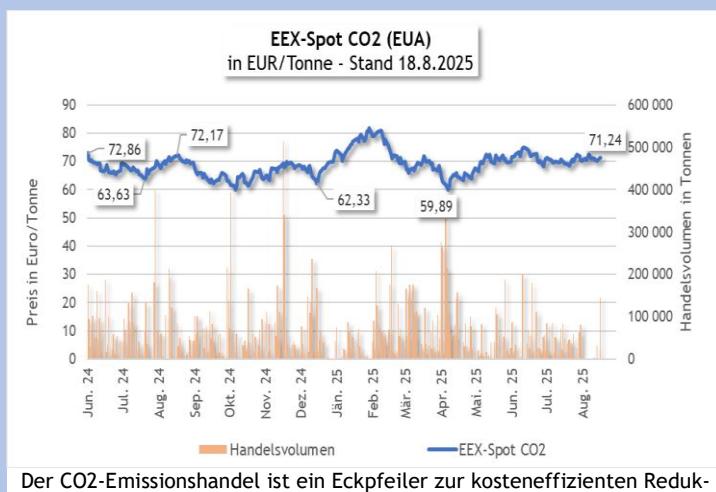
Ähnlich ist die Situation bei den Gas-Futures für 2026 verlaufen, die von Mitte Juni bis Mitte August von 41,4 Euro auf 33,9 Euro nachgegeben haben. Für 2027 liegen die Futures bei 31,4 Euro und für 2028 bei 28,5 Euro/MWh.

Stand 19.8.2025 Quelle: <https://www.cegh.at>



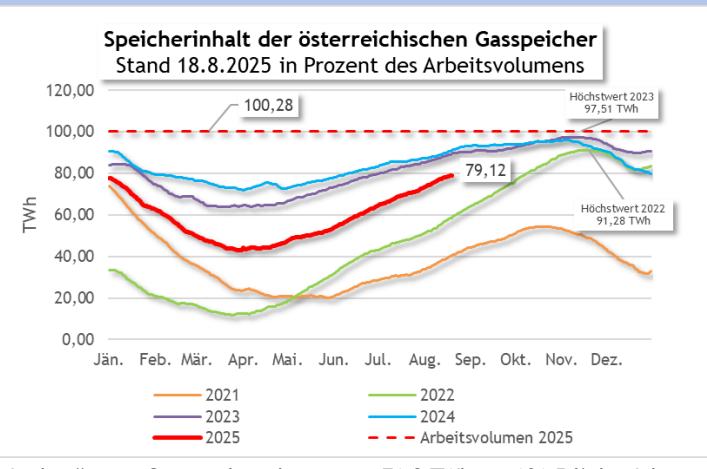
Die Preise für verflüssigtes Erdgas (LNG) und die TTF-Gasforwards haben seit Mitte Februar wieder nachgegeben. LNG kostet aktuell 30,5 Euro, die TTF-Forwards für das Folgemonat notieren bei 31,2 Euro/MWh. Stand: 19.8.2025 Quelle: <https://aegis.acer.europa.eu/terminal>

Stand: 19.8.2023 Quelle: <https://aegis.ecer.europa.eu/termin>

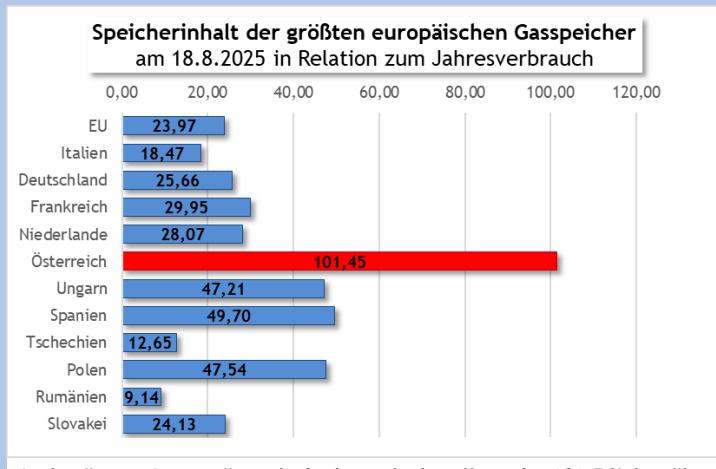


Der CO2-Emissionshandel ist ein Eckpfeiler zur kosteneffizienten Reduktion der Treibhausgase. Der Preis auf dem Spotmarkt ist seit Mitte April von knapp 60 Euro um knapp 20 % auf nunmehr 71,2 Euro/t gestiegen. Stand: 18.8.2024 Quelle: <https://www.eex.com/de>

Stand: 10.0.2024 Quelle: <https://www.cex.com/de>



In den österr. Gasspeichern lagern mit 71,3 TWh ca. 101,5 % des Jahresbedarfs. Die österr. Speicher sind zu knapp 80 % gefüllt. Die einzelnen Speicherstände liegen zwischen 72,5 und 83,4 % ihrer Arbeitskapazität. Stand: 18.8.2025 Quelle: <https://agsi.gie.eu/data-overview/AT>



In den österr. Lagerstätten befinden sich aktuell wieder 101,5 % des jährlichen Inlandsbedarfes. Europaweit sind es nur 11,3 %. Die wichtigsten europ. Speicher können zwischen 9,1 und 49,7 % des Bedarfs decken. Stand: 18.8.2025 Quelle: <https://agsi.gie.eu>